Out of average

Du bist anders als der Durchschnitt

Von e-xoxo

Kapitel 4: Sh*t happens

Hey :) Ich wollte nur Ankündigen, dass ich bei den Charakteren eine neue Rubrik mache, in der ich die verschiedenen Outfite von Sakura usw. zeige. Irgendwie finde ich kann mann dann die Geschichte dann besser vor Augen führen.

Lg, Ebru

Es klingelte am anderen Ende der Leitung.

"Hallo?"

"Hey Blondie? Wie geht's?"

"Klasse Sakura, und dir?"

"Auch, was machst du so?"

"Chillen, du?"

"Rumsitzen."

"Ist das nicht dasselbe?"

"Ja, aber chillen hört sich so möchtgern an."

"Sakura, das hat sowas von keinen Sinn, aber da deine ganze Logik keinen Sinn macht, sollte ich mich nicht wundern. Gibt es eigentlich einen bestimmten Grund für deinen Anruf?"

"Sag mal Deidara, du und die anderen wohnt ihr zusammen?"

"Ja, wieso?"

"Kann ich vorbei kommen?"

"Ja wär echt cool. Wir haben uns seit deiner Rückkehr kaum gesehen."

"Okay, bis gleich."

Ich drückte die 'Beenden'-Taste und ging schnell duschen.

Ich wusch mich und stieg dann mit einem großen Handtuch um meinen Körper aus der Duschkabine.

Als ich grade meinen Körper trocken rubbelte, fiel mir auf, dass ich noch nie bei den Jungs war. Schnell nahm ich wieder mein Handy zur Hand und rief die zuletzt gewählte Nummer an.

"Was gibts, Kleines?"

"Hey Blondie, mir ist aufgefallen, dass ich keine Ahnung hab wo ihr wohnt.."

Er lachte.

"Ich weiß, ich hab schon mit Sasori gewettet wie lange du brauchst, um es zu

kapieren."

"Schön, dass dich das amüsiert."

"Finde ich auch. Fährst du mit dem Auto?"

"Nein ich fliege. Natürlich fahre ich mit dem Auto."

"Kein Grund gleich sarkastisch zu werden. Fahr zum Einkaufscenter, Hidan ist grade dort und ich werd ihm die Situation erklären. Dann nimmst du ihn mit und er erklärt dir den Weg, okay?"

"Hab verstanden. Danke, bis nachher."

Ich föhnte schnell meine Haare und setzte mir einen Beanieauf. Ich schminkte mich etwas, um meine Augenringe abzudecken und zog mir dann meine Klamotten an, die aus einem grauen Shirt mit Micky Mouse Aufdruck, einer schwarzen Hotpants und grauen Vans bestanden.

Ich nahm meine Tasche, die sowieso schon meine Sachen beinhaltete und ging mit meinem Schlüsselbund zur Tür raus.

Ich lief zu meinem Audi, entschloss es und stieg auf der Fahrerseite ein.

Bevor ich los fuhr legte meine Lieblings-CD ein und sang mein Lieblingslied lauthals mit.

Ich schnallte mich an und fuhr los Richtung Einkaufscenter.

Als ich zum Einkaufscenter einbog, verflieg meine gute Laune. Ich hatte erst gestern mit Hidan rumgemacht. Erst gestern.

Wird er mich jetzt darauf ansprechen? Scheiße, was soll ich denn sagen, wenn ers tut? Ich hab doch keine Ahnung, was jetzt zwischen uns passiert. Gott verdammt.

Ich kam vor dem Eingang des Centers zum Stillstand und wartete, bis Hidan aus den Türen kam und mich angrinste. *Bin ich bescheuert? Wieso mach ich mir Sorgen? Er ist einfach zu hammer, um irgendwie zu stressen!*

Hidan kam zur Fahrerseite und da ich das Auto grade als Cabrio gebrauchte, konnten wir ohne Probleme reden.

"Hi Kura."

"Hi Hidan."

"Rutsch rüber, ich fahr! Du weißt ja nicht wo es langgeht."

Ist der dumm oder tut er nur so?

"Bist du irgendwie blöd? Niemand fährt mein Auto, nichtmal mein Bruder!"

"Ist okay verdammt Scheiße! Du hast'n Bruder?" Er stieg auf die Beifahrerseite ein und schnallte sich an.

"Ja, ich war doch bei ihm, als ich weg war."

"Sakuuuralein?"

"Ja?"

Hat er etwa doch vor zu stressen? Bitte nicht!

"Kannst du'n bisschen schneller fahren? Ich muss verdammt dringen pissen!",meinte Hidan gequält.

Ich lachte. *Typisch Mann! Hm. Was Hidan jetzt wohl über mich denkt?*

Ich schielte leicht zu ihm rüber, um seinen Gesichtsausdruck sehen zu können.

Und scheiße wie es eben kommen musste, sah ich das Auto nicht , das vor uns an einer roten Ampel stand und fuhr ihm hinten rein.

Mein Kopf knallte gegen das Lenkrad und Hidans gegen das Armaturenbrett, und um mich wurde alles schwarz.

Ich hörte Sirenen und öffnete unter Qualen meine Augen.

Ich blickte zu Hidan dessen Augen trotz des Lärms geschlossen waren. Ich hatte Panik und legte zwei Finger an sein Handgelenk.

Puls. Ich lächelte erleichtert, bevor meine Augen sich wieder schlossen.

POV

"Fresh....Fresh....Fresh....Fresh", mein Handy klingelte und auf dem Display erschien Sakura's Bild.

Ich war besorgt, ich hatte vor zwei Stunden mit Sakura und Hidan gesprochen und sie waren immer noch nicht hier, und auf meine Anrufe oder Nachrichten reagierten sie auch nicht.

Ich ging ran.

"Wo bleibt ihr? Ich hab mir so Sorgen gemacht. Wieso bist du vorhin nicht rangegangen?"

"Guten Tag. Hier ist Shizune, ich bin Krankenschwester im Krankenhaus Osaka. Sakura Haruno und Hidan Ito hatten vor 20 Minuten einen Verkehrsunfall."

"Was?! Sind die beiden in Ordnung?"

"Ja, doch die beiden sind momentan nicht bei Bewusstsein.", informierte mich die Krankenschwester.

"Danke für den Anruf, wir sind sofort dort!" Ich legte schnell auf und packte meine Schuhe.

"Was ist denn los?", fragte Pain nach.

"Hidan und Sakura hatten einen Unfall und sind jetzt im Krankenhaus.", antwortete ich schnell während ich mir meine Chucks anzog. *Wieso dauert es immer so lange Chucks anzuziehen?!*

"Was?! Ich komm mit.", sagte er und zog sich schnell seine Sneakers an.

Scheiße, ich brauch dringend Sneakers. Ich packte meine Autoschlüssel und wollte aus der Tür.

"Ich komme auch mit.", sagte Itachi mit angespannter Stimme.

"Wohin geht's?", fragte Madara, der gerade die Treppe runter kam.

"Krankenhaus.", antwortete Itachi.

"Wieso?", fragte Kisame, der hinter Madara war.

"Sakura und Hidan."

"Was ist passiert?", fragte Madara ernst.

"Verkehrsunfall.", erklärte Pain.

"Was is los?", fragte ein völlig verschlafener Sasori, der sich auf die Treppe neben Kisame stellte.

"Sakura und Hidan hatten vor 20 Minuten einen Unfall und wir fahren jetzt ins Krankenhaus.", gab ich ihm schnell alle Info's.

Und ehe ich mich versah, waren wir zu sechst auf dem Weg zum Krankenhaus.